RATHAUSKORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH
143
Wien. am 11. Mai 1935.

Schulschluss und Schulbeginn.

Der Stadtschulrat für Wien teilt amtlich mit:

Der letzte stundenplanmässige Unterricht findet Freitag, 5.Juli, statt. Die Zeugnisverteilung erfolgt Samstag, 6. Juli, nach dem Schlussgottesdienst.

Kinder, die spätestens am 15. September d.J. das 6. Lebensjahr vollenden, sind schulpflichtig und müssen angemeldet werden. Die Anmeldungen (Einschreibungen) sind am 28., 29. und 31. Mai sowie 1. Juni während der Schulstunden (von 10 Uhr bis 13 Uhr), am 1. Juni überdies von 15 Uhr bis 17 Uhr unabhängig von jeder Sprengeleinteilung in der Kanzlei der der Wohnung zunächst gelegenen Schule vorzunehmen. Zu den Einschreibungen sind mitzubringen Tauf-(Geburts-)schein, bei geimpften Kindern das Impfzeugnis, ferner eine die Heimatszuständigkeit des Kindes nachweisende Urkunde. Kinder, die sich voraussichtlich zu den genannten Einschreibterminen nicht in Wien befinden (Landaufenthalt und dergleichen), können vor diesen Terminen beim Ortsschulrate auch schriftlich gegen nachträgliche Beibringung der Dokumente angemeldet werden. Schulpflichtige Kinder, deren Einschreibung zu den genannten Terminen versäumt wurde, können gleichfalls nur beim Ortsschulrate ihres Wohnbezirks angemeldet werden.

Im Hinblicke auf die Notwendigkeit einer möglichst gleichmässigen Besetzung der Klassen gilt die Einschreibung in eine Schule noch nicht als Zuweisung an diese Schule. In der Regel wird die Zuweisung der Kinder an die der Wohnung zunächst gelegene Schule erfolgen. Um die tunlichste Berücksichtigung des Wohnortes bei der Zuweisung einer Schule zu ermöglichen, wird den Eltern im eigensten Interesse empfohlen, die Einschreibtermine unbedingt einzuhalten.

Gesuche um Altersnachsicht für solche Kinder, die das 6. Lebensjahr erst in der Zeit zwischen dem 16. September 1935 und dem 15. Jänner 1936 erreichen, sind vom Tage der Verlautbarung dieses Erlasses bis Samstag, 1. Juni, beim Ortsschulrate (für Privatschulen in der Kanzlei des zuständigen Bezirksschulinspektors) einzubringen. Später einlangende Gesuche können nur bei Nachweis stichhältiger Gründe für die Nichteinhaltung des Termines in Behandlung genommen werden.

Die Einschreibung jener Kinder, die eine öffentliche Volksschule in Wien nicht besucht haben, in eine öffentliche Hauptschule hat Donnerstag, 12. September, zwischen 8 Uhr und 11 Uhr beim Ortsschulrate zu erfolgen. Die Anmeldungen für die Einjährigen Lehrkurse finden am 28. Juni, 1. und 2. Juli sowie 13. und 14. September in den Kanzleien der Hauptschulen mit Einjährigen Lehrkursen ebenfalls in der Zeit von 8 Uhr bis 11 Uhr statt.

Gesuche der Eltern um Befreiung ihres Kindes vom Unterrichte in einzelnen Gegenständen sind bei der Schulleitung, solche um Befreiung vom Gesamtunterrichte (wegen eines geistigen oder schweren körperlichen Gebrechens) bei der Schulleitung oder in der Kanzlei des Ortsschulrates an den Tagen der Einschreibung einzubringen.

Von Freitag, 13. September, an können die Eltern, deren Kinder beim Ortsschulrate eingeschrieben worden sind, in der Kanzlei des Ortsschulrates, von Samstag, 14. September, an auch in der der Wohnung zunächst gelegenen Schule in der Zeit von 9 Uhr bis 13 Uhr erfragen, welcher Schule ihr Kind zugewiesen wurde.

RATHAUSKORRESPONDENZ
Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH
Wien, am.....

Montag, 16.September, haben sich alle Schulkinder nach dem Schulgottesdienste zur Einteilung in die Klassen und zur Empfangnahme der Lernmittel in ihren Schulen einzufinden. Dienstag, 17.September, beginnt um 8 Uhr der regelmässige Unterricht. Die Einjährigen Lehrkurse beginnen den Unterricht am selben Tage und zur selben Stunde.

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

Die Jubiläumsfeierlichkeiten des Wiener Stadtbauamtes.

Morgen, Sonntag,feiert das Wiener Stadtbauamt sein 1oojähriges Bestandsfest.Um 9 Uhr zelebriert Kardinal Dr.Innitzer in der Stefanskirche ein Pontifikalamt, bei dem für die Festgäste ein Raum reserviert ist. Eingang durch das Tor unter dem grossen Turm gegenüber dem Churhaus; Zutritt nur gegen Vorweis der vom Stadtbauamt ausgegebenen Einladung. Um 11 Uhr findet im grossen Saal in der Neuen Hofburg die Festversammlung statt, zu der der Zutritt ebenfalls nur mit der offiziellen Einladung gestattet ist. Zugang durch den Haupteingang zu den Festsälen der Hofburg auf dem Heldenplatz.Die Versammlung beginnt mit Rücksicht auf das Erscheinen des Herrn Bundespräsidenten präzise 11 Uhr.

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-

Ausschreibung von städtischen Arbeiten.

Die Magistratsabteilung 31 b vergibt die Schlosservergewichtsarbeiten für den Wohnhausbau Adalbert Stiftergasse (Familienasyl) ;Anbotsverhandlung 24.Mai,9 Uhr.Die Magistratsabteilung 34 hält am 24.Mai wegen Vergebung der elektrischen Installationsarbeiten in den Schulen Pfeilgasse 4o/42 um 9 Uhr,Herzgasse 27 um 1o Uhr,Alxingergasse 82 um 11 Uhr,Ruckergasse 42 um 12 Uhr und Ruckergasse 44 um 13 Uhr öffentliche schriftliche Anbotsverhandlungen ab.Ausschreibungsbehelfe und Auskünfte in den betreffenden Magistratsabteilungen.

-.-.-.-.-.-.-.-.-

Freigabe der Hauptalle für den Autoverkehr.

Das Besondere Stadtamt II hat anlässlich der Veranstaltungen im Stadion die Prater Hauptallee morgen,Sonntag,von 12 Uhr bis 2o Uhr vom Praterstern bis zur Meiereistrasse für Benzinkraftfahrzeuge mit Ausnahme von Krafträdern, Last- und Gesellschaftswagen freigegeben.

-.-.-.-.-.-.-.-

Festakademie des Frauennotdienstes Floridsdorf.

Die Beratungsstelle Floridsdorf des Frauennotdienstes hielt kürzlich zugunsten der Bedürftigsten von Floridsdorf eine Festakademie ab,der unter anderem auch Frau Bundespräsident Miklas beiwohnte.Zahlreiche Künstler und Künstlerinnen bestritten ein erlesenes künstlerisches Programm. In einer Pause nahm Frau Bundespräsident Miklas die Beteilung von 1oo Parteien der Beratungsstelle Floridsdorf des Frauennotdienstes mit Lebensmittelpaketen vor.

-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-